

Stadt

Post

gastiert an

a. Dem Stadtherrn
einen unserer besten
Gewinne, Staatsgüter
18. November mit
Totentanz" von
Meerwein, hat mit

Saltenkreuzfahne der Freien Stadt das vielhundert-
jährige Wappen Danzigs als 65½ ent-
alten sein wird. Mit dieser Feststellung entfallen alle

Nebenjages. Ausgesucht
der Spieler in das Fi
und stattete das in D

Die Ortsgruppe Hebe der NSDAP. hatte die polnische Leiter, die Mitglieder der NS-Frauenchaft sowie die Mutter- und Väter der einzelnen HJ-erhebungen zu einem Schulungsabend im Zeidenaal der Volkshochschule geladen. Als Schulungsredner war Kreisamtsleiter Hg. Zulfuss aus Bochum erschienen. Der nach Begrüßung durch den Ortsgruppenleiter Hg. Becke zu einem interessanten weltanschaulichen Schulungsbericht überlief. Er erweckte eingeang in die Worte der Reichsleiter Dr. Goebbels anläßlich der Eröffnung der deutschen Jugend: so trefflich prägte: „Revolutionen werden nicht durch ihr mit den Waffen als mit Ideen gemacht“. Des nachdenklichen erinnerte der Redner daran, daß neben dem gedruckten Wort das gesprochene Wort eine durchschlagende Botschaft für die Idee der nationalsozialistischen Weltanschauung sei. Diese Idee in das gesamte deutsche Volk hineintragen, sei die Aufgabe, die für die Zukunft von allergrößter Wichtigkeit sei. Um sich das nötige Rüstzeug für eine weltanschauliche Schulung zu holen, sei es für alle politischen Leiter Pflicht, die regelmäßige Rastfinden

[illegible]

Ergreif

In Seelen, die
hier auf der Erde
leben. Inmitten
über und über
dem dröhnenden
Takt arbeitender
Fertigung unter
ten Beihilfe
fame. Vom Einge
auf den Hof hand
zahlreiche Vertreter
ihren Arbeitskamer
Gauleiter Dr.
mann, die es sich
lich verunglückten
sprachen den Ange
Nach den Worten
rief Gauleiter Dr.
sprache den mitten
Kampfs ein festes
Kleides „Ich halt
Knappen von einer
zur letzten Ruhestätte

Gautag

Die Kreisamtsleiter
im Gau Weiden
vermerken in der
die Kreisamtsleiter
meist der Gauamtsleiter
tit, Oberbürgermeister
der Stadt Bocholt
Das Tagungsst
bau einer mo
dem Hauptreferat
Richtlinie vorgele
schäftigen. Überd
gungen hat, so
der neuen Kreisamtsleiter
Alfred Heimes, der
beraten im Reich ge
Kreisamtsleiter ge
8 veranfalteten
dem G. R. W. 11

Humperding

X. Anlässlich des
Gemeinschaft
hatte die Kreisbi
mit dem Stadtfest
27. November, ein
des großen We
Chor und Solofan

Stimm

Seit
Z
das grob

Die treue

Schon bei seiner Ge
lich. Sie führte die
Freude seiner Elter
Dem Heranwach
und Lebenserwart
Unternehmungen,
wenn er schielte, zu
Zufriedenheit. Die
allein, sogar in der
Ehrgewalt. Dieses
lienererlebnis teilte
st und ruhte selbst
storbener war. Dur
zu Haus trug sie
Sie klug wie Alie
Zentral-Zeitungs B
i. W. Prinzialmer
Farnur 25892, be
halten diese treue
boreite trille - die
Mühe, Zeit und Ge

Kaiser's Brust-Caramellen

mit den 3 Tannen
das Giffen - Bonbon
das Brustschmerz

Zu haben bei: Arens-Marien-Apotheke, Löwen-Apotheke, Drogerie Wilh. Bruns, Drogerie Klaben, Drogerie Karl Maaß, Stern-Drogerie A. Steiner, Drogerie Paul Voß, Dingden: Drogerie H. Schleiken, Isselburg: Drog. Johann Schmück, Rhede: Hirsch-Apotheke, Drogerie Salemink, Markt-Drogerie Th. Schilling und wo Plakate sichtbar.

Ein packendes Frauenschicksal!

Ein Leben voll Liebe und Opfer!

Schildert der ab heute Freitag bis Donnerstag im

CAPITOL

zur Aufführung gelangende Ufa-Spitzen-Film

ZARAH LEANDER - WILLY BIRGEL

Zu neuen Ufern

Die fesselnde, konfliktreiche Handlung, die eigenartig bezeichnend geschilderten Menschen und die interessante Atmosphäre eines vielfarbigen Milieus erklären den großen und starken Erfolg dieses Films. Ein wirklich großer, erlebnisreicher Ufa-Film, der nicht nur eine sensationelle Besetzung und ein fesselndes Milieu aufweist, der nicht nur eine menschlich packende Handlung schildert, sondern auch dem überragenden Können Zarah Leanders u. Willy Birgels in vollkommender Weise gerecht wird. Kurz, ein Film von überragender Bedeutung!

In der weiteren Besetzung:
Hilke u. Stoll, Viktor Stoll, Carola Höhn, Jakob Tiedtke u. a.

Im Vorprogramm
der von allen mit Spannung erwartet, schon vor einiger Zeit angekündigte, Aufsehen erregende Ufa-Kulturfilm **Röntgenstrahlen**.

Der Film, der in Venedig die höchsten Auszeichnungen erhielt.

Außerdem die neueste **Ufa-Ton-Woche**.

Geöffnet: Wochentags ab 4 1/2 Uhr. Sonntags ab 2 Uhr. Letzte Abendvorstellung täglich 8 1/2 Uhr. (7621g)

heilpraxis Behrens

Naturheilverfahren, Homöopathie, Biodynamie

Salterstraße 12, Ruf 3290

Sprechzeit: 9.30 - 1.30 Uhr
Samstags nachm. u. Sonntags geschlossen.

Harnsäure-Tee

Warte „Alpenland“
Rheumatismus und Gicht-Tee
Entfäulert u. entgiftet das Blut
durch die Harnwege. Tausende trinken ihn jährlich
Orig.-Packung RM. 1.- u. 0.75.
Erhältlich in der unterzeichneten Niederlage: 7010H

Drogerie Feldmann

Neustr., Ecke Horst-Wessel-Platz

Kaiser's KAFFEE GESCHAFT

Bevorzugte Bezugsquelle für Lebensmittel

Bocholt, Horst-Wessel-Platz 6
Telefon 3382

Inge sagt:
Nach frohem Spiel und langem Lauf,
trischt mich KAISER'S KAFFEE auf!

Verlieben Sie: 125 g.
Beliebte Sorte 50 Pf.
Marke Kaffee-Kanne 60 Pf.
Kaffee-Kanne extra 70 Pf.
und weitere
vorzügliche Mischungen
3% Rabatt in Marken

Kaiser's KAFFEE GESCHAFT
Bocholt, Horst-Wessel-Platz 6
Telefon 3382

Am 10. November 1937, 10 1/2 Uhr, findet an der Gerichtsstelle Zimmer Nr. 8 die Versteigerung der im Grundbuch von Bocholt Blatt Nr. 1330, in Bocholt, Dinsperloer-Strasse 53 belegenen und auf den Namen der Ehefrau Birt Wilhelm Großwiele, Hedwig geb. Galla zu Bocholt eingetragenen Grundstücke statt. (7609b)

Bocholt, den 30. Oktober 1937.

Das Amtsgericht.

Unsere Fernsprechnummer ist 3247

30-jähriger Mann
sucht Stellung als Chauffeur
auch Personen-, evtl. Lastwagen
Führerschein
Klasse 1 u. 3. Habe mehrere
Jahre eig. Wagen gefahren.
Auskunft beim „Volksblatt“.

Zwei neue Kinderwagen
mit kleinen Fehlern für Rm. 29.-
und 34.- und ein gebrauchter
Kinderwagen (modern) für 20.-
abzugeben. (7648g)

S. Kose jun., am Capitol.

Es entspricht den Grundsätzen

der Wirtschaftlichkeit, wenn Sie sich
Ihre Geschäftsbücher,
Karteikarten
und Vordrucke
nach den besonderen Erfordernissen
Ihres Geschäfts drucken lassen. Sie
ersparen sich dadurch viel Mehrarbeit
und beträchtliche Unkosten. In allen
Drucksachenfragen beraten wir Sie
gern und kostenlos. Bitte, machen Sie
davon Gebrauch.

J. & A. Temming

Bocholt
Raischulstr. 14

Für Deine Gesundheit eine Kräuterkur.

Aber nur mit den glänzend bewährten „Drosal-Kräutertees“. Denn „Drosal-Kräutertees“ sind aus den feinsten Kräutern und Blüten zusammengestellt, und somit in Wirkung ganz hervorragend.

Drosal-Kräutertee Nr. 1 Blasen- und Nierentee	Paket 0.90
Drosal-Kräutertee „2“ Blutreinigungstee	„ 0.75
Drosal-Kräutertee „3“ Brust- und Hustentee	„ 0.75
Drosal-Kräutertee „4“ Frühstücker	„ 1.25
Drosal-Kräutertee „5“ Gicht- und Rheumatee	„ 0.90
Drosal-Kräutertee „6“ Nerven- und Schlaftee	„ 0.90
Drosal-Kräutertee „7“ Ostindischer Abführtee	„ 0.65

Glänzende Erfolge und viele lobende Anerkennungen über Drosal-Kräuterkuren liegen vor. Lassen Sie sich bitte bei mir fachmännisch und kostenlos beraten.

Drogerie Salemink, Rhede

Spezialgeschäft für medizinische Kräuter.
Niederlage der Dr. Schüllers Biochemie.

Maschinentor

ein billiger Brennstoff der engeren Heimat.

Maschinentor ist gleich vorteilhaft für Küchenherd und Zimmeröfen. Er gibt ein gleichmäßiges Feuer, verbrennt restlos, bildet keine Schlacke, schont die Feuerung und ist außerdem sparsam im Gebrauch.

Nutzen Sie diese Vorteile aus und beziehen Sie den guten Velener Maschinentor!

in Bocholt bei **Süßels & Co., Baugeschäft,**
Münsterstraße
Heinrich Hesselhaus,
Brennstoffe, Herzogstraße
in Rhede bei **Anton Wessels, Spedition.**
Jetzt ist günstigste Einkaufsgelegenheit.
Beratung und Auskunft jederzeit.

Torfwerk Klasmann G.m.b.H.

Velen i. Westf.

Romeria

die Klinge ohne Tadel
hauchdünn, 0,10 mm
10 Stück 50 Pfg.

Zu haben: 5327
Drogerie Feldmann
Neustr., Ecke Horst-Wessel-Platz

Neuarbeiten,
Reparaturen,
gravieren,
vergolden
einwandfrei und preiswert

Rudolf Hiedewahl,
Goldschmiedemeister
Kirchstraße 23.

Schöne reine Haut

durch
Frucht's
Schönheitswasser
Aphrodite

Entfernt auch Pickel u. Mitesser

Bocholt: Drogerie Maas, Osterstraße 25
Drogerie Maas, Neustr. 13
Rhede: Drogerie Maas, Osterstraße 43
Drogerie Salemink, Höhrstr. 7
Drogerie Maas, Höhrstr. 7
Bocholt: Drogerie Maas, Höhrstr. 135

ANZEIGEN

bringen den
Erfolg!

Das Sechswochenfeelenamt

für den verstorbenen
herrn Wilhelm Hüls

(Gothenstraße) findet statt am Samstag, dem 6. Nov., morgens 6.30 Uhr, in der St. Josefskirche, wozu freundlichst eingeladen wird. 3014g

Jack London

der große Abenteurer

und Schriftsteller, schrieb das Buch nach dem der ab heute (Freitag) bis Montag im

Apollo

gezeigt, spannende Abenteuerfilm gedreht wurde.

Goldfieber

Mit packendem Realismus schildert dieser Film den abenteuerlichen Kampf um das Gold in Alaska. Das wilde Leben jener Zeit der ersten Goldsucher und Abenteurer zeigt dieser spannend und glänzend aufgebaute Film, der vom Anfang bis zu Ende jeden fesselt. Mit: Clark Gable, Loretta Young, Jack Oakie.

Im Beiprogramm: Ein Tag im Zirkus
Das Herz des Ozeanriesen
Fox tönende Woche

Geöffnet: Wochentags ab 4.30 Uhr. Sonntags ab 2 Uhr.
Letzte Abendvorstellung täglich 8.30 Uhr

Gummi-Wärmflaschen

in alter, bewährter Qualität, preiswert.

Bevor Sie eine Gummiflasche kaufen, versäumen Sie nicht, sich unsere Auswahl und Qualität anzusehen.

Stück: 1.40, 1.60, 1.75, 1.85, 1.95, 2.15, 2.50 RM.

Drogerie Feldmann,

Neustr., Ecke Horst-Wessel-Platz. 7313g

Die kleine Volksblatt-Anzeige

zum Wortpreise, erscheint nur Mittwochs und Freitags.

Wortpreise: Das Überschriftswort 25 Pfg., jedes Textwort 5 Pfg., Angebots- oder Auskunftsgebühr 25 Pfg.
Wörter mit mehr als fünfzehn Buchstaben gelten als zwei Wörter.

Stellenangebote

Schnelbergel
Jünger
stellt sofort ein.
S. Meyer, Mann,
Wittelsdtr. 20.

Kath. Knecht
16-18 J. alt,
der mellen und
auch mit Pferden
umgehen l.
zu sofort oder
1. Dez. gesucht.
Näh. b. Volksbl.

Suche für sofort
oder später einen
Hierbei
vom Lande,
Tangerding,
Stenem.

Kath. Junge
unter 20 Jahren
als
Hierbei
zum 15. Novem-
ber gesucht.
M. Boes, Boes,
Am Hof, Boes.

Ordnungsgemäßer
Junge
der Lust hat, die
Schuhmacherei
zu erlernen, für
sofort gesucht.
Näh. b. Volksbl.

Lauffunge

gelehrt,
Fahrradhandl.,
Heinz, Götting,
Rangenberg-
straße 21.

Tüchtiger
Lauffunge
für Nachmittags
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

**Zum 1. Dezem-
ber oder später**
junge in ein
Küche u. Haus-
arbeit erlernen,
selbständig.
Mädchen
Näh. b. Volksbl.

Mädchen

nicht unter 18
Jahr., für nach-
mittags gesucht.
Befähigt,
Kavardstr. 24.

Buchfrau
für 2-3 Sonntags-
tage in d. Woche
gelehrt.
Näh. b. Volksbl.

Mädchen
nicht unter 16
Jahren, welches
zu Hause schla-
fen kann, für
Klein. Haushalt
gelehrt.
Speerstraße 6.

Weg. Verheiratete
der letzten
Jahre zum 1.
1. 1938 ein
Mädchen
als Stütze auf
dem Lande.
Näh. b. Volksbl.

Junges
Mädchen
vom Lande, für
Klein. Landwirt-
schaft zum 1. 1.
1938 gesucht.
Näh. b. Volksbl.

Zum

Ansprache des Gauleiters.

Gauleiter Dr. Meyer und Gaubmann Schürmann, die es sich nicht hatten nehmen lassen, den ihm verunglückten Knappen das letzte Geleit zu geben, sprach den Angehörigen ihr herzlichstes Beileid aus. Nach den Worten des Betriebsführers der Zeche Schaffen rief Gauleiter Dr. Meyer in einer ergriffenen Ansprache den mitten aus ihrer Arbeit gerissenen braven Kumpeln ein letztes Gildauf zu. Unter den Klängen des Liedes „Ich hatt' einen Kameraden“ wurden die toten Knappen von einer unübersichtlichen Menschenmenge dann zur letzten Ruhestätte geleitet.

—tt. Bosholt, 4. November.

Humperding-Festtage in Detmold.

× Unlässlich der Vierjahresfeier der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ veranstaltet die Kreisdienstelle Detmold in der Verbindung mit dem Städtischen Musikbeauftragten am Sonntag, dem 27. November, ein Humperding-Festkonzert mit Werken des großen weltfälligen Meisters für Orchester, Chor und Solosänger. Zur Mitwirkung haben sich das

X Anlässlich der Vierjahresfeier der RSG-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ veranstaltet die Kreisdienststelle Detmold in der Verbindung mit dem Städtischen Musikbeauftragten am Samstag, dem 27. November, ein Sumperbind-Gefellkonzert mit Werken des großen westfälischen Meisters für Orchester, Chor und Sologeläng. Zur Mitwirkung haben sich das

Mit den Festtagenehrt Detmold seinen großen deutschen Meister, der sich besonders um die deutsche Opernbühne, das deutsche Volksfest, deutsches Volksmüßiggang und deutsche Hausmusik ein dauerndes Verdienst erworben hat. Engelbert Humperdinck steht heute als gebürtiger Welfe, der in seiner Jugend das Gymnasium in Paderborn besuchte, dem Aufgabenteiler der weltstädtischen Musikpflege besonders nahe, er ist im besten Sinne ein Meister seiner weltstädtischen Heimat. Zu Detmold als Pflanzstätte Bayreuths gehört Humperdinck, der aus dem Bayreuther Kulturkreis kommt, Schüler Richard Wagners und Lehrer Siegfried Wagners war, in besonderer inniger Weise.

Die Winterarbeit des westf. BDM. — Gauleiter Dr. Meyer spricht.

Die einmalige große Mädchengruppenführerinnentreffen, das im August bereits für alle Sungmädchengruppenführerinnen in Arnsberg stattfand, war für die weltkaffliche Mädelarbeit eine neue Ausdehnung und Zielsetzung bedeuten. Weittragende wirtschaftliche Bedeutung erhält das weltkaffliche Mädchengruppenführerinnentreffen durch die Anteilnahme der Sozialträger von Partei und Staat. Es sprechen zu den weltkafflichen Führerinnen des BDM Landesleiter und Reichsstadthalter Dr. Meyer über das Thema „Der Kampf um die nationalsozialistische Weltanschauung“ und der Landesbauhmann der Provinz Westfalen, Herrmannsloh Kolbow, über das Thema „Der Raum Westfalen und seine Geographie“.

Der Leiter des reichsleitenden Amtes Westfalen-Süd, Baronsgenosse Dr. J. E. H. Frick, über „Rasse und Weltanschauung“. Das Referat wird von den weltkafflichen Schulen einmütig, die im Wintersemester 1937/38 im Vordergrund stehen. Als Vertreter der Wirtschaft spricht Ministerialrat Dr. Böger über wirtschaftspolitische Fragen des Vierjahresplanes. Ferner spricht ein Vertreter des Rasse- und Siebelsamtes der NSDAP über „Völkstum und Brautstum“, ein Aufge-

md- 27 Hnter. 4. 22 on

Aus diesem Anlaß veranstaltet die Motorfan-
dazie 66 des WSKK am Sonntag eine große Stern-
fahrt ihrer sämtlichen Fahrzeuge nach Münster, um auf
diese Weise für den Gesamten des Winterhilfswerkes zu
werben. Der Startpunkt wird in die Sternfahrt am Son-
ntag mittags mit 10 Uhr in der Stadt nach Ostfildern
Stadt und der anschließende Vorabend vor führenden
Männern der Bewegung auf dem Prinzipalplatz finden,
wobei der Beauftragte des Winterhilfswerkes für den
Gau Weßfalen-Nord, Gauamtsleiter Degendorf, im
den Sinn des WSKK festschreiben wird.

1. nationalpolitisches Schulungslager.

tr. Hervelt-Dorfen, 4. November.
Hier wurde das 1. nationalpolitische Schulungslager
für den letzten Volksschuljahrgang im Gau Westfalen-

× **Standartenführer Jaastien** in den Reichstag berufen. Der Führer der nationalsozialistischen Reichstagsfraktion, Reichsleiter Dr. Frick, hat an Stelle des verstorbenen Gaupinspektors Homann den Führer der SA-Standarte 137 „Ludwig Rieckmann“, Standartenführer Karl Jaastien, in den Deutschen Reichstag berufen. Hg. Jaastien ist einer der ältesten Nationalsozialisten des Gaues Weissen-Hof und Mitglied der Älten Garde der Partei.

Zwölfstündiges Arbeitsnoto. Am 4. Dezember d. J. findet in der gemeinlichen Berufsschule in Münster die diesjährige Arbeitstagung der Abteilung „Betriebliche Erziehung“ innerhalb der Fachschaft VI des NSGB, Gau Westfalen-Nord, statt. Die Leitung der Arbeitstagung liegt in Händen des Fachschaftsleiters Hg. Sarnacke, Münster.

Segelflugzeug des NSKK auf den Namen „Ferdinand Schulz“.

Die Arbeitstagung des Westf. Heimatbundes, die Ende Oktober in Soest stattfinden sollte, ist auf den 27. und 28. November verschoben worden.

Am 1. Unter der Leitung von Gauorganisationsleiter
Reinerting findet am kommenden Sonntag in Ahlen
eine Arbeitstagung des Gauorganisationsamtes West-
falen-Nord statt, an der sämtliche Kreisorganisations-
leiter, Kreisbildungsleiter und Organisationswähler der
angeschlossenen Verbände teilnehmen.

den mehrere SA-Stürme aus Bockhof und Umgebung zu einer großen Einfassübung im Sinne der Schadverhütungssaktion zusammengezogen. Die Übung, bei der ein Waldbrand angenommen war, bewies die ständige Einfassbereitschaft der SA-Stürme.

Boholt. Auf Einladung des Kreisbauernführers Böfing
und in Rhebedrillge eine Kreistagung der Ortsbauern-
führer des Kreises Borken-Boholt der NSDAP statt, die
im Zeichen des Einschlages der Bauern im Winterhilfswerk
des deutschen Volkes stand.

und im Rahmen einer Feierstunde die Vorgesprechung von 10 Handwerkslehrlingen des Kreises Coesfeld statt. Kreisleiter Bielefeld wies die neuen Gesellen in seine Ansprache auf die von ihnen übernommenen Pflichten hin.

Seit über 50 Jahren

Zumnorde

das große Schuhhaus am Prinzipalmarkt.

Alleinverkauf in den Marken:
Hassia, Rheinberger,
Dorndorf, Hedia, Juwel u. a.



Dorndorf

Qualität durch und durch

13⁵⁰

in vielen Formen

Tradition verpflichtet!

Wir bringen deshalb stets Neues, Schönes u. Preiswertes aus Deutschlands bestbekannten Möbelfabriken und Spezialwerkstätten.



Möbelhaus Heilborn

Münster i. W., Kuhstraße 14.

Das altbewährte Fachgeschäft mit d. großen Auswahl u. den kleinen Preisen

Alleinverkauf des Verbandes

für Münster und das Münsterland.



Vom Präsidenten der Reichskammer der bildenden Künste zugelassen zur Werbeschau des deutschen Möbels.

Unsere neueröffnete und schon viel bewunderte Schau:

Wohnfertige Räume

Im Hauptgeschäft: Kuhstraße 14 zeigt Musterbeispiele vorbildlicher Art.

Fordern Sie kostenlos unsere Sonderprospekte

[A horizontal strip of paper or tape, possibly a separator page.]

Prämierung und Versteigerung von rotbuntem Zuchtvieh.

—d. Münster, 4. November.

Wie in jedem Jahre, so zeigte auch diesmal wieder die November-Versteigerung des Westfälischen Kinderstammes der Rotbuntzüchter eine sehr starke Beteiligung, was durch den tatsächlichen Auftrieb von 127 Bullen wie auch 150 Kühen und Kindern, insgesamt also 277 Tieren, hinreichend dargestellt wird. Bei der am Donnerstag vormittag abgehaltenen Prämierung erhielten 26 Bullen, 11 Kühe und 11 Kinder, insgesamt also 48 Tiere, Prämien. Außerdem wurden 25 Kühe und Kinder wegen ihrer guten Form bewertet und zwar 22 mit Preisen und drei mit Anerkennungen. Im einzelnen stellt sich das Bild der Prämierung wie folgt:

Leistungspreise für Bullen.

Klasse 1. Bullen, bis 14 Monate alt: 1a-Preis „Walzerkönig“, Bel. Franz Budde-Schürmann, Kotteln: 15 „Walzerkönig“, Bel. Josef Beckbauer, Beerlage bei Billerbeck: 1c „Orion“, Bel. Paul Brünings-Schubhoff, Amelsbüren: 2a „Joas“, Bel. Hubert Boelke-Beckmann, Albersloh: 2b „Walter“, Bel. August Ermann, Dohrup bei Dülmen: 4a „Waldo“, Bel. Bernhard Bergmann-Gemling, Almshaus bei Stadlohn: 4b „Unhold“, Bel. Anton Ganssmeier, Wesel bei Bedden: 4c „Koli“, Bel. Heinrich Teiler, Davidsbed: 4e „Mikado“, Bel. Gerhard Deuter, Wendenfeld bei Stadlohn.

Klasse 2. Bullen, 14 bis 24 Monate alt: 1a-Preis und Siegerpreis „Uti“, Bel. Alfons Bögel-Windmeyer, Alstedde bei Ibbenbüren: 2a „Ola“, Bel. Tonius Tiemann, Borchhorst: 3c „Kadius“, Bel. Martin Drerup, Suttum-Harum bei Rheine: 4a „Kubi“, Bel. Franz Schulze Berninghoff, Catenborn bei Rheine: 4b „Kado“, Bel. Franz Schulze Berninghoff, Catenborn: 4c „Urban“, Bel. Bernhard Saveloh, Alstedde bei Ibbenbüren.

Prämierung der Kinder.

Klasse 3. Kühe und Gebrauchsinder: 1a-Preis „Linda“, Bel. Wm. Gerhard Wöhlmann, Mettingen: 1b „Herm“, Bel. Josef Waltermann, Coerswinkel: 1c „Blume“, Bel. Wm. Gerhard Wöhlmann, Mettingen: 2a „Kena“, Bel. Wm. Schmalz-Temmin, Quentwid bei Ahaus: 2b „Beate“, Bel. Hermann Römer, Suttum-Harum bei Rheine: 2c „Wasti“, Bel. Hubert Budde-Berling, Limbergen bei Bielefeld: 2d „Lillette“, Bel. Karl Schenk, Elmste bei Dülmen: 3b „Roma“, Bel. Theodor Tiemann, Borchhorst: 3c „Kelli“, Bel. Bernhard Storm-Eilfer, Altherrheine bei Rheine: 3d „Jerntraub“, Bel. Gerhard Remte, Drenthe bei Ibbenbüren: 3e „Mala“, Bel. Tonius Tiemann, Borchhorst: 3f „Emmi“, Bel. Karl Tebbe, Catenborn bei Rheine: 3g „Annette“, Bel. Wm. Weddeling-Harrier, Etern bei Stadlohn: 3h „Seria“, Bel. Eduard Buddenfuß, Settel bei Lengerich: 4a „Core“, Bel. Heinrich Hamme, Beelen: 4c „Blume“, Bel. Bernhard Schulze Weddeling-Harrier, Wendenfeld bei Stadlohn: 4e „Blata“, Bel. Fritz Störmann, Metten. Anerkennungen: „Mira“, Bel.

Tonijs Tiemann, Borchhorst: „Paula“, Bel. Paul Schlemann, Holtwid bei Coesfeld.

Die Versteigerung der Tiere.

Dem ungewöhnlich großen Auftriebe entsprechend, war auch der Verlauf der Versteigerung, der mit 4000 Interessenten ganz gewiß nicht überschätzt ist. Nach dem Urteil der Preisrichter war die Qualität des aufgetriebenen Materials, vor allem der Bullen, besonders gut. Bemerkenswert war eine ganze Reihe außerordentlich typischer Bullen, die den rüchhaltigen Beifall auch der auswärtigen Züchter, namentlich aus Holstein und Schlesien, fanden. Ebenso waren aus Holland nicht weniger als zehn bekannte Rindviehzüchter zu der Versteigerung gekommen, die sich sehr lobend über den Auftrieb wie auch über die ganze Veranstaltung aussprachen. Die Qualität der Tiere entsprechend, wurden auch gute Preise erzielt. So brachte der in der Klasse der jüngeren Bullen mit dem 1a-Preise ausgezeichnete „Waldemar“, „Granate“-Sohn „Walzerkönig“ des bekannten Züchters Franz Budde-Schürmann in Kotteln den höchsten Tagespreis von 5600 Rm. Ferner ging der mit dem 3a-Preis bewertete, der älteren Klasse angehörende „Waldemar“-Enkel „Walchapp“, ein sehr typischer Bulle, für den zweithöchsten Tagespreis von 4300 Rm. aus dem Beile von Alex Schulze Juntlen, Börsenfeld, in den Besitz eines holländischen Züchters über, wie denn überhaupt die holländischen Züchter in der letzten Zeit sehr hohes Interesse für „Waldemar“-„Walchapp“-Blut zeigen. Den mit dem 1a-Preis der älteren Klasse und Siegerpreis der heutigen Veranstaltung ausgezeichneten Bullen „Uti“ (Bel. Alfons Bögel-Windmeyer, Alstedde bei Ibbenbüren) schätzte sich ein anderer Züchter für den Preis von 4200 Rm. Auch die übrigen prämierten Bullen fanden bei stetem Gebot raschen Absatz. Eine ganze Reihe von Tieren wurde von auswärtigen Züchtern ersteigert, namentlich von Holsteinern und Schlesiern, wofür der deutliche Beweis dafür, daß das rotbunte westfälische Rindvieh von der deutschen Zucht immer höher gewertet wird. Dieser erfreuliche Erfolg ist zweifellos darauf zurückzuführen, daß die westfälische Rindviehzucht seit 1925 auf den großen Reichstagen ununterbrochen mit dem Siegerpreise ausgezeichnet worden ist.

Von den 127 Bullen wurden 126 verkauft. Von den 15 prämierten Bullen der Klasse 1 ergab sich ein Durchschnittspreis von 1425 Rm., von den 11 prämierten der Klasse 2 ein Durchschnittspreis von 2568 Rm. Der Gesamtdurchschnittspreis der prämierten Bullen wurde mit 1008 Rm. errechnet, der der nicht prämierten mit 784 Reichsmark. Der höchste Preis wurde für einen Bullen der Klasse 1 mit 5600 Rm. gezahlt, der niedrigste dieser Klasse war 800 Rm. In der Klasse 2 war der Höchstpreis 4300 Rm., der niedrigste 1100 Rm.

Von den 150 aufgetriebenen Kühen und Kindern wurden 145 verkauft, so daß von den 277 aufgetriebenen Tieren nur 6 nicht verkauft wurden. Die 25 prämierten Kühe und Kinder brachten einen Durchschnittspreis von 726 Rm., die nichtprämierten von 503 Rm. Der höchste

Preis für die prämierten Kinder und Kühe war 1050 Rm. und wurde zweimal gezahlt, der niedrigste Preis 500 Rm. Von den nichtprämierten Tieren wurde das bestbezahlte mit 880 Rm. gewertet, der niedrigste Preis war hier 220 Rm.

25. Versteigerung westfälischer Zuchtschweine

—d. Münster, 4. Nov.

Auch in der Halle des Westfälischen Zuchtviehmarktes, in der der Landesverband westfälischer Schweinezüchter gleichzeitig mit der Zuchtviehversteigerung des Westfälischen Kinderstammes der Rotbuntzüchter in der Halle Münsterland seine 25. Versteigerung von Zuchtschweinen abhielt, zeigte einen sehr guten Besuch, auch von Käufern und Interessenten aus anderen Provinzen. Dementsprechend herrschte auch ein sehr flottes Gebot, durch das sämtliche zur Versteigerung zugelassenen 55 Eber und 10 Sauen reiflos verkauft wurden. Von den Ebern erzielte den höchsten Preis ein Eber aus der Zucht von Bernhard Gauspohl in Mitte mit 380 Rm. Bei den Sauen wurde der höchste Tagespreis von 290 Rm. zweimal gezahlt, und zwar für die mit dem 1a-Preise ausgezeichnete Sau aus der Zucht von Bernhard Schulze Berlesch in St. O. am bei Coesfeld und für die mit dem 1b-Preise bewertete aus der Zucht von Theodor Karwid-Habues in Telegate. Die Durchschnittspreise waren für Eber 195, für Sauen 235 Rm.

Berliner Börse.

—Berlin, 4. November.

Aktien weiter rückläufig. Renten zum Teil abwärts. Die Donnerstag-Börse war wiederum auf einen schwächeren Ton gekommen, da einerseits die Unternehmungslust nach wie vor auf ein Mindestmaß beschränkt blieb und andererseits die Bankenkasse sich eher noch etwas mehr als an den Vortagen zu entlasten suchte. Infolge der äußerst geringen Kaufkraft genigte schon geringes Angebot, um härtere Kursrückgänge nach unten herabzuführen. Außerdem nimmt man an, daß zum Teil auch wieder Verkäufe für ausländische Rechnung getätigt worden sind. Im übrigen verweilt man jedoch darauf, daß sich die Rendite einzelner Werte in Anbetracht des gegenwärtigen Kursstandes als verhältnismäßig günstig erweist. Daß man diese Entwicklung in Kreisen der Rundschau hier und da bereits in Rechnung zieht, geht daraus hervor, daß zum Teil auch schon wieder Kaufaufträge bei den Banken vorliegen, deren Limite allerdings noch etwas niedriger als die letzten Kurse sind. Es kann also damit gerechnet werden, daß die Abwärtsbewegung in den Aktienmärkten in kurzer Zeit zum Stillstand kommt. Eine kurzfristige Auswirkung der vorliegenden Wirtschaftsnachrichten war jedoch noch nicht zu beobachten.

Märkte.

Metalle.

Berlin, 4. Nov. Elektrolytkupfer (Wirebars) 62,25. 100 kg netto c/o Hamburg, Bremen oder Rotterdam. Aluminium 98-99 13,13, Aluminium i. Walz. o. Dr. 127, Silber in Barren 900 t 38,40-41,40.

Donaubrader Groß- und Kleinviehmarkt.

× Donaubrader, 4. Nov. Auftrieb: Ochsen 23, Bullen 40, Kühe 72, Kinder 49, Kälber 105, Schweine 765. Es folgten: Ochsen: a) 43, b) 38-39; Bullen: a) 40-41, b) 38-37, c) 29-32; Kühe: a) 41, b) 35-37, c) 28-31; Kälber: a) 42, b) 37-38; Kälber: a) 60-63, b) 54-57, c) 43-47; Schweine: a) 53, b) 53, c) 52, d) 49, e) —, f) 53; Schafe: f) 34-42. Marktverlauf: alle Gattungen zugekauft. Nächster Markt am 11. Nov.

Dortmunder Getreidemarkt.

× Dortmund, 3. Nov. Erzeugerpreise für die Festpreisgebiete der Provinz Westfalen. Weizen 75-77 kg 18 207, 18 205, 18 202, 18 201, 18 198, 18 195, Roggen 69-71 kg 18 194, 18 192, 18 190, 18 188, 18 186, 18 184, Futterhafer 46-49 kg 18 170, 18 169, 18 167, 18 166, 18 165, 18 163, Futtergerste 59-60 kg 18 180, 18 178, 18 177, 18 175, 18 174, 18 173, 18 172, 18 171, 18 170, 18 169, 18 168, 18 167, 18 166, 18 165, 18 164, 18 163, 18 162, 18 161, 18 160, 18 159, 18 158, 18 157, 18 156, 18 155, 18 154, 18 153, 18 152, 18 151, 18 150, 18 149, 18 148, 18 147, 18 146, 18 145, 18 144, 18 143, 18 142, 18 141, 18 140, 18 139, 18 138, 18 137, 18 136, 18 135, 18 134, 18 133, 18 132, 18 131, 18 130, 18 129, 18 128, 18 127, 18 126, 18 125, 18 124, 18 123, 18 122, 18 121, 18 120, 18 119, 18 118, 18 117, 18 116, 18 115, 18 114, 18 113, 18 112, 18 111, 18 110, 18 109, 18 108, 18 107, 18 106, 18 105, 18 104, 18 103, 18 102, 18 101, 18 100, 18 99, 18 98, 18 97, 18 96, 18 95, 18 94, 18 93, 18 92, 18 91, 18 90, 18 89, 18 88, 18 87, 18 86, 18 85, 18 84, 18 83, 18 82, 18 81, 18 80, 18 79, 18 78, 18 77, 18 76, 18 75, 18 74, 18 73, 18 72, 18 71, 18 70, 18 69, 18 68, 18 67, 18 66, 18 65, 18 64, 18 63, 18 62, 18 61, 18 60, 18 59, 18 58, 18 57, 18 56, 18 55, 18 54, 18 53, 18 52, 18 51, 18 50, 18 49, 18 48, 18 47, 18 46, 18 45, 18 44, 18 43, 18 42, 18 41, 18 40, 18 39, 18 38, 18 37, 18 36, 18 35, 18 34, 18 33, 18 32, 18 31, 18 30, 18 29, 18 28, 18 27, 18 26, 18 25, 18 24, 18 23, 18 22, 18 21, 18 20, 18 19, 18 18, 18 17, 18 16, 18 15, 18 14, 18 13, 18 12, 18 11, 18 10, 18 9, 18 8, 18 7, 18 6, 18 5, 18 4, 18 3, 18 2, 18 1, 18 0, 18 -1, 18 -2, 18 -3, 18 -4, 18 -5, 18 -6, 18 -7, 18 -8, 18 -9, 18 -10, 18 -11, 18 -12, 18 -13, 18 -14, 18 -15, 18 -16, 18 -17, 18 -18, 18 -19, 18 -20, 18 -21, 18 -22, 18 -23, 18 -24, 18 -25, 18 -26, 18 -27, 18 -28, 18 -29, 18 -30, 18 -31, 18 -32, 18 -33, 18 -34, 18 -35, 18 -36, 18 -37, 18 -38, 18 -39, 18 -40, 18 -41, 18 -42, 18 -43, 18 -44, 18 -45, 18 -46, 18 -47, 18 -48, 18 -49, 18 -50, 18 -51, 18 -52, 18 -53, 18 -54, 18 -55, 18 -56, 18 -57, 18 -58, 18 -59, 18 -60, 18 -61, 18 -62, 18 -63, 18 -64, 18 -65, 18 -66, 18 -67, 18 -68, 18 -69, 18 -70, 18 -71, 18 -72, 18 -73, 18 -74, 18 -75, 18 -76, 18 -77, 18 -78, 18 -79, 18 -80, 18 -81, 18 -82, 18 -83, 18 -84, 18 -85, 18 -86, 18 -87, 18 -88, 18 -89, 18 -90, 18 -91, 18 -92, 18 -93, 18 -94, 18 -95, 18 -96, 18 -97, 18 -98, 18 -99, 18 -100, 18 -101, 18 -102, 18 -103, 18 -104, 18 -105, 18 -106, 18 -107, 18 -108, 18 -109, 18 -110, 18 -111, 18 -112, 18 -113, 18 -114, 18 -115, 18 -116, 18 -117, 18 -118, 18 -119, 18 -120, 18 -121, 18 -122, 18 -123, 18 -124, 18 -125, 18 -126, 18 -127, 18 -128, 18 -129, 18 -130, 18 -131, 18 -132, 18 -133, 18 -134, 18 -135, 18 -136, 18 -137, 18 -138, 18 -139, 18 -140, 18 -141, 18 -142, 18 -143, 18 -144, 18 -145, 18 -146, 18 -147, 18 -148, 18 -149, 18 -150, 18 -151, 18 -152, 18 -153, 18 -154, 18 -155, 18 -156, 18 -157, 18 -158, 18 -159, 18 -160, 18 -161, 18 -162, 18 -163, 18 -164, 18 -165, 18 -166, 18 -167, 18 -168, 18 -169, 18 -170, 18 -171, 18 -172, 18 -173, 18 -174, 18 -175, 18 -176, 18 -177, 18 -178, 18 -179, 18 -180, 18 -181, 18 -182, 18 -183, 18 -184, 18 -185, 18 -186, 18 -187, 18 -188, 18 -189, 18 -190, 18 -191, 18 -192, 18 -193, 18 -194, 18 -195, 18 -196, 18 -197, 18 -198, 18 -199, 18 -200, 18 -201, 18 -202, 18 -203, 18 -204, 18 -205, 18 -206, 18 -207, 18 -208, 18 -209, 18 -210, 18 -211, 18 -212, 18 -213, 18 -214, 18 -215, 18 -216, 18 -217, 18 -218, 18 -219, 18 -220, 18 -221, 18 -222, 18 -223, 18 -224, 18 -225, 18 -226, 18 -227, 18 -228, 18 -229, 18 -230, 18 -231, 18 -232, 18 -233, 18 -234, 18 -235, 18 -236, 18 -237, 18 -238, 18 -239, 18 -240, 18 -241, 18 -242, 18 -243, 18 -244, 18 -245, 18 -246, 18 -247, 18 -248, 18 -249, 18 -250, 18 -251, 18 -252, 18 -253, 18 -254, 18 -255, 18 -256, 18 -257, 18 -258, 18 -259, 18 -260, 18 -261, 18 -262, 18 -263, 18 -264, 18 -265, 18 -266, 18 -267, 18 -268, 18 -269, 18 -270, 18 -271, 18 -272, 18 -273, 18 -274, 18 -275, 18 -276, 18 -277, 18 -278, 18 -279, 18 -280, 18 -281, 18 -282, 18 -283, 18 -284, 18 -285, 18 -286, 18 -287, 18 -288, 18 -289, 18 -290, 18 -291, 18 -292, 18 -293, 18 -294, 18 -295, 18 -296, 18 -297, 18 -298, 18 -299, 18 -300, 18 -301, 18 -302, 18 -303, 18 -304, 18 -305, 18 -306, 18 -307, 18 -308, 18 -309, 18 -310, 18 -311, 18 -312, 18 -313, 18 -314, 18 -315, 18 -316, 18 -317, 18 -318, 18 -319, 18 -320, 18 -321, 18 -322, 18 -323, 18 -324, 18 -325, 18 -326, 18 -327, 18 -328, 18 -329, 18 -330, 18 -331, 18 -332, 18 -333, 18 -334, 18 -335, 18 -336, 18 -337, 18 -338, 18 -339, 18 -340, 18 -341, 18 -342, 18 -343, 18 -344, 18 -345, 18 -346, 18 -347, 18 -348, 18 -349, 18 -350, 18 -351, 18 -352, 18 -353, 18 -354, 18 -355, 18 -356, 18 -357, 18 -358, 18 -359, 18 -360, 18 -361, 18 -362, 18 -363, 18 -364, 18 -365, 18 -366, 18 -367, 18 -368, 18 -369, 18 -370, 18 -371, 18 -372, 18 -373, 18 -374, 18 -375, 18 -376, 18 -377, 18 -378, 18 -379, 18 -380, 18 -381, 18 -382, 18 -383, 18 -384, 18 -385, 18 -386, 18 -387, 18 -388, 18 -389, 18 -390, 18 -391, 18 -392, 18 -393, 18 -394, 18 -395, 18 -396, 18 -397, 18 -398, 18 -399, 18 -400, 18 -401, 18 -402, 18 -403, 18 -404, 18 -405, 18 -406, 18 -407, 18 -408, 18 -409, 18 -410, 18 -411, 18 -412, 18 -413, 18 -414, 18 -415, 18 -416, 18 -417, 18 -418, 18 -419, 18 -420, 18 -421, 18 -422, 18 -423, 18 -424, 18 -425, 18 -426, 18 -427, 18 -428, 18 -429, 18 -430, 18 -431, 18 -432, 18 -433, 18 -434, 18 -435, 18 -436, 18 -437, 18 -438, 18 -439, 18 -440, 18 -441, 18 -442, 18 -443, 18 -444, 18 -445, 18 -446, 18 -447, 18 -448, 18 -449, 18 -450, 18 -451, 18 -452, 18 -453, 18 -454, 18 -455, 18 -456, 18 -457, 18 -458, 18 -459, 18 -460, 18 -461, 18 -462, 18 -463, 18 -464, 18 -465, 18 -466, 18 -467, 18 -468, 18 -469, 18 -470, 18 -471, 18 -472, 18 -473, 18 -474, 18 -475, 18 -476, 18 -477, 18 -478, 18 -479, 18 -480, 18 -481, 18 -482, 18 -483, 18 -484, 18 -485, 18 -486, 18 -487, 18 -488, 18 -489, 18 -490, 18 -491, 18 -492, 18 -493, 18 -494, 18 -495, 18 -496, 18 -497, 18 -498, 18 -499, 18 -500, 18 -501, 18 -502, 18 -503, 18 -504, 18 -505, 18 -506, 18 -507, 18 -508, 18 -509, 18 -510, 18 -511, 18 -512, 18 -513, 18 -514, 18 -515, 18 -516, 18 -517, 18 -518, 18 -519, 18 -520, 18 -521, 18 -522, 18 -523, 18 -524, 18 -525, 18 -526, 18 -527, 18 -528, 18 -529, 18 -530, 18 -531, 18 -532, 18 -533, 18 -534, 18 -535, 18 -536, 18 -537, 18 -538, 18 -539, 18 -540, 18 -541, 18 -542, 18 -543, 18 -544, 18 -545, 18 -546, 18 -547, 18 -548, 18 -549, 18 -550, 18 -551, 18 -552, 18 -553, 18 -554, 18 -555, 18 -556, 18 -557, 18 -558, 18 -559, 18 -560, 18 -561, 18 -562, 18 -563, 18 -564, 18 -565, 18 -566, 18 -567, 18 -568, 18 -569, 18 -570, 18 -571, 18 -572, 18 -573, 18 -574, 18 -575, 18 -576, 18 -577, 18 -578, 18 -579, 18 -580, 18 -581, 18 -582, 18 -583, 18 -584, 18 -585, 18 -586, 18 -587, 18 -588, 18 -589, 18 -590, 18 -591, 18 -592, 18 -593, 18 -594, 18 -595, 18 -596, 18 -597, 18 -598, 18 -599, 18 -600, 18 -601, 18 -602, 18 -603, 18 -604, 18 -605, 18 -606, 18 -607, 18 -608, 18 -609, 18 -610, 18 -611, 18 -612, 18 -613, 18 -614, 18 -615, 18 -616, 18 -617, 18 -618, 18 -619, 18 -620, 18 -621, 18 -622, 18 -623, 18 -624, 18 -625, 18 -626, 18 -627, 18 -628, 18 -629, 18 -630, 18 -631, 18 -632, 18 -633, 18 -634, 18 -635, 18 -636, 18 -637, 18 -638, 18 -639, 18 -640, 18 -641, 18 -642, 18 -643, 18 -644, 18 -645, 18 -646, 18 -647, 18 -648, 18 -649, 18 -650, 18 -651, 18 -652, 18 -653, 18 -654, 18 -655, 18 -656, 18 -657, 18 -658, 18 -659, 18 -660, 18 -661, 18 -662, 18 -663, 18 -664, 18 -665, 18 -666, 18 -667, 18 -668, 18 -669, 18 -670, 18 -671, 18 -672, 18 -673, 18 -674, 18 -675, 18 -676, 18 -677, 18 -678, 18 -679, 18 -680, 18 -681, 18 -682, 18 -683, 18 -684, 18 -685, 18 -686, 18 -687, 18 -688, 18 -689, 18 -690, 18 -691, 18 -692, 18 -693, 18 -694, 18 -695, 18 -696, 18 -697, 18 -698, 18 -699, 18 -700, 18 -701, 18 -702, 18 -703, 18 -704, 18 -705, 18 -706, 18 -707, 18 -708, 18 -709, 18 -710, 18 -711, 18 -712, 18 -713, 18 -714, 18 -715, 18 -716, 18 -717, 18 -718, 18 -719, 18 -720, 18 -721, 18 -722, 18 -723, 18 -724, 18 -725, 18 -726, 18 -727, 18 -728, 18 -729, 18 -730, 18 -731, 18 -732, 18 -733, 18 -734, 18 -735, 18 -736, 18 -737, 18 -738, 18 -739, 18 -740, 18 -741, 18 -742, 18 -743, 18 -744, 18 -745, 18 -746, 18 -747, 18 -748, 18 -749, 18 -750, 18 -751, 18 -752, 18 -753, 18 -754, 18 -755, 18 -756, 18 -757, 18 -758, 18 -759, 18 -760, 18 -761, 18 -762, 18 -763, 18 -764, 18 -765, 18 -766, 18 -767, 18 -768, 18 -769, 18 -770, 18 -771, 18 -772, 18 -773, 18 -774, 18 -775, 18 -776, 18 -777, 18 -778, 18 -779, 18 -780, 18 -781, 18 -782, 18 -783, 18 -784, 18 -785, 18 -786, 18 -787, 18 -788, 18 -789, 18 -790, 18 -791, 18 -792, 18 -793, 18 -794, 18 -795, 18 -796, 18 -797, 18 -798, 18 -799, 18 -800, 18 -801, 18 -802, 18 -803, 18 -804, 18 -805, 18 -806, 18 -807, 18 -808, 18 -809, 18 -810, 18 -811, 18 -812, 18 -813, 18 -814, 18 -815, 18 -816, 18 -817, 18 -818, 18 -819, 18 -820, 1